

BEDIENUNGSANLEITUNG

PRO-EC

INHALTVERZEICHNISS

Einführung

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf der Wetterstation PRO-EC. Die Wetterstation besteht aus einer Hauptkonsole sowie verschiedener Funk-Sensoren, die eine grosse Anzahl Wetterdaten, einschließlich der im freien gemessenen Temperatur, Feuchtigkeit, Windgeschwindigkeit und Richtung, Regenmenge und Regenrate, sammeln und übertragen.
Die Hauptkonsole und alle Messgeräte sind übertragungs-technisch kompatibel zur IROX PRO-X.

Dieses Gerät ist eine Neuentwicklung der Irox Development Technology. Alle Angaben wurden anhand eines funktionstüchtigen Gerätes gemacht und überprüft. Es kann vorkommen, dass Anpassungen und Verbesserungen im Gerät vorgenommen werden, die aus drucktechnischen Abläufen nicht mehr in diese Anleitung einfliessen konnten. Sollten Sie Abweichungen feststellen die Ihnen die Bedienung und den Betrieb des Gerätes erschweren, können Sie über www.irox.com immer die letzte gültige Anleitung gratis auf Ihren PC laden.

1.0 AUSSTATTUNG UND SPEZIFIKATIONEN

1.1 ALLGEMEIN / HAUPTGERÄT

- Grosses LCD Display mit Hintergrundbeleuchtung
- Einstellbare Dauerhintergrundbeleuchtung, Steuerung mittels eingebautem Lichtsen sor (auto / on / off wählbar)
- Hauptbedientasten an der Vorderseite
- Freistehend oder Wandmontage

1.2 FUNKUHR

- Funkuhr mit Empfang des Zeitsignals DCF77 für Kontinental-Europa)
- Datums- und Tagesanzeige in 5 Sprachen
- Crescendo Alarm mit Snooze-Funktion
- Verschiedene einstellbare Snooze-Zeiten
- Weckzeit-Vorverschiebung bei Temperatur unter 2°C (Aussen-Temperaturkanal1)

1.3 SONNENAUF- / UNTERGANGSZEIT

- Tägliche Sonnenaufgangs- und Untergangszeiten für 133 vorprogrammierte Welt städte oder manuelle Programmierung mittels Längen- und Breitengraden
- Gleichzeitige Anzeige der Sonnenaufgangs- und Untergangszeit
- Anzeige der Sonnenaufgangs- und Untergangszeit ab 12.00 Uhr Mittags für den nächsten Tag

1.4 MONDPHASE

- Aktuelle Mondphase mit Symbol dargestellt, Vorschau und Rückblick der Mondphase für (+/-) 39 Tage

Spezifikationen:

- Darstellung: 12 verschiedene Symbole
- Programmierter Zeitraum: Jahr 2000 bis 2099

1.5 BAROMETER

- Wettervorhersage mit Symbolen: sonnig, leicht bewölkt, bewölkt, leichter Regen, starker Regen, Schneefall oder Sturm Aktueller Luftdruck mit Trend-Anzeige und grafischem oder numerischem Histogramm (24St.)
- Luftdruck auf Meereshöhe einstellbar
- Luftdruck-Anzeige in hPa / inHG oder mmHg wählbar

Spezifikationen:

- Luftdruck Messbereich: 576 - 1573 hPa
(14.75 - 32.44 inHg ; 374.5 - 823.8 mmHg)
- Luftdruck Auflösung: 0,1 hPa (0.003 inHg ; 0.08 mmHg)
- Luftdruck Genauigkeit: +/- 5 hPa (+/- 0.015 inHg ; +/- 0.38 mmHg)
- Höheneinstellung: -200 m bis +5000 m (-657 ft bis 16404 ft)
- Messzyklus: 20 Minuten

1.6 THERMOMETER / HYGROMETER

- Innen-Temperatur/Luftfeuchtigkeit und drahtloser Empfang der Aussen-Temperatur/ Luftfeuchtigkeit (1 Sensor inkl., 5 Sensoren max.)
- Min./Max.-Speicher und Trend-Anzeige der Innen- und Aussen-Temperatur/Luft feuchtigkeit
- Einstellbarer Temperatur-Alarm für die Aussen-Temperatur
- Channel-Scan (automatischer Wechsel der Anzeige für die Aussentemperatur/Luft feuchtigkeit zwischen Kanal 1, 2, 3, 4 und 5 einstellbar)
- Komfortzonen-Anzeige (WET, DRY und COMFORT)
- Anzeige in °C oder °F wählbar
- Batterie „leer“ Anzeige für den Thermo/Hygro-Sensor

Spezifikationen:

- Innen-Temperatur Messbereich:	-9.9°C bis 60°C (14.2°F bis 140°F)
- Innen-Luftfeuchtigkeits Messbereich:	0% bis 99% relative Luftfeuchtigkeit
- Aussen-Temperatur Messbereich:	-40°C bis 80°C (-40°F bis 176°F)
- Aussen-Luftfeuchtigkeits Messbereich:	0% bis 95% relative Luftfeuchtigkeit
- Temperatur-Auflösung:	0,1°C (0.2°F)
- Luftfeuchtigkeits-Auflösung:	1% relative Luftfeuchtigkeit
- Temperatur-Genauigkeit:	+/-1°C(+/-2°F) bei Nominalspannung und 20°C
- Luftfeuchtigkeits-Genauigkeit:	+/- 5% rel. Luftfeuchtigkeit bei Nominal- spannung und im Bereich 40–70% und 20°C

- Innen-Temperatur/Luftfeuchtigkeits-Messzyklus: 10s
- Aussen-Temperatur/Luftfeuchtigkeits-Messzyklus: ca. 47s

Thermo/Hygro Funksensor (1 inkl., 5 max.):

- Wettergeschütztes Gehäuse mit LED-Indikator
- 5 einstellbare Sende-Kanäle
- Tisch oder Wandmontage
- Sendereichweite: bis max. 30m im freien ungestörten Feld

1.7 REGEN-MESSUNG

- Drahtloser Empfang der Regen-Messdaten (1 Sensor, inkl.)
- Anzeige der totalen Regenmenge für die vergangene Stunde, 24 Stunden, Tag, Woche und Monat
- Anzeige der aktuellen Regenrate
- Einstellbarer Regen-Alarm beim Überschreiten einer vordefinierten täglichen Regenmenge
- Regen-Anzeige in mm oder inch wählbar
- Batterie „leer“ Anzeige für den Regen-Sensor

Spezifikationen:

- Messbereich (1 / 24Std.):	0.0 bis 1999.9mm (0.0inch bis 78.73inch)
- Messbereich (1Woche/1 Monat):	0.0 bis 19999 mm (0.0 bis 787.3 inch)
- Auflösung:	0,1 mm (0.1 inch)
- Messgenauigkeit Genauigkeit:	+/- 0.8mm (+/- 0,0031 inch)

- Messzyklus: 183s

Funk-Regenmesser (1 inkl., 1 max.):

- Wettergeschütztes Gehäuse
- Freistehend
- Sendereichweite: bis max. 30m im freien Feld
- Batterien inklusive

1.8 WIND-MESSUNG

- Drahtloser Empfang der Wind-Messdaten (1 Sensor, inkl.)
- Anzeige der Windrichtung mittels grafischer Windrose, Himmelsrichtungs-Abkürzun gen oder numerischen Werten in Grad
- Anzeige der Windgeschwindigkeit und Windböen-Spitzen mittels numerischen Werten Die Windgeschwindigkeit ist die durchschnittliche Geschwindigkeit der letzten 15 Minuten. Windböen sind die aktuellen Werte.
- Windgeschwindigkeits-Alarm beim überschreiten einer vordefinierten Windgeschwindigkeit
- Windböen-Spitzen-Alarm beim überschreiten einer vordefinierten Böenspitze
- Anzeige der höchstgemessenen Windgeschwindigkeit und Windböen-Spitzen für die vergangenen 24 Stunden
- Anzeige der Windchill-Temperatur (gefühlte Temperatur bei Wind)
- Anzeige in °C oder °F wählbar (bei "Windchill" ausschliesslich °C!)
- Windgeschwindigkeits-Anzeige in km/h, mph, m/s oder Knoten wählbar
- Batterie „leer“ Anzeige für den Wind-Sensor

Spezifikationen:

- Windrichtung grafische Auflösung: 16 Windrosen Segmente (à 22.5°)
- Windrichtung Himmelsrichtungen: 16 (N, NNE, NE, ENE, E, ESE, SE, SSE, S, SSW, SW, WSW, W, WNW, NW, NNW)
- Windrichtung numerische Auflösung: 22.5°
- Windrichtung Genauigkeit: +/- 11.25°
- Windchill Temperatur Messbereich: -40 bis 80°C (Berechnung ab Temp. < 10°C und Windgeschwindigkeit >5km/h)
- Windchill Genauigkeit Temperatur: 0.1°C (0.2°F)
- Windrichtung Messzyklus: 33s
- Windgeschwindigkeit Messzyklus: 33s
- Böenspitzen Messzyklus: 11s
- Übertragungs-Intervall aller Daten: 33s

Funk-Windmesser (1 inkl., 1 max.):

- Wettergeschütztes Gehäuse mit Windrichtungsfahne und grossem Windrad
- Integriertes °C Funk-Thermometer zur Bestimmung der „gefühlten Temperatur“ (Wind-Chill)
- Verschiedene Montagemöglichkeiten (Montage-Zubehör inkl.)
- Sendereichweite: bis max. 30m im freien Feld
- Batterien inklusive
- Abmessungen (Windrichtungs-Fahne): 270 x 110 x 13 mm
- Durchmesser (Windrad): 155 mm

2.0 INBETRIEBNAHME IHRER WETTERSTATION

2.1 PACKUNGS-INHALT

Bevor Sie die Wetterstation in Betrieb nehmen überprüfen Sie bitte ob alle Komponenten vorhanden sind:

	Hardware Komponenten	**Zubehör**
	- Hauptgerät - Netz-Adapter	- Ständer
	- Thermo-Hygro Sensor	
	Regen-Sensor: - Regentrichter mit Batteriefach und Sensor - Schutzsieb	4 Schrauben zur Montage
	Anemometer: - Windschalen - Windfahne - Windmesser Arm - Windmesser Hal ter mit Sensor und Batteriefach	4 Schrauben zur Wand - oder Stativ - Montage

2.2 VORBEREITUNG

BEVOR SIE DAS HAUPTGERÄT IN BETRIEB NEHMEN, INSTALLIEREN SIE UNBEDINGT BITTE ZUERST ALLE SENSOREN.

Stellen Sie das Hauptgerät und die externen Sensoren innerhalb der möglichen Reichweite der Geräte auf. Beachten Sie, dass die tatsächliche Reichweite der Sender von den jeweils verwendeten Baumaterialien des Gebäudes sowie der jeweiligen Position der externen Sensoren und der Empfangsstation abhängt und durch externe Einflüsse (diverse Funksender und andere Störquellen) die mögliche Distanz gegenüber der optimal möglichen Distanz stark reduziert wird. Überprüfen Sie auch, ob die Sensoren leicht für Reinigung und Wartung zugänglich sind. Die Sensoren sollten wöchentlich gesäubert werden, da Schmutz und Rückstände die Sensor-Genauigkeit beeinflussen.

2.3 INBETRIEBNAHME DES THERMO/HYGRO SENSORS

1. Nehmen Sie die Batteriefachabdeckung ab.
2. Stellen Sie den gewünschten Kanal mittels des Schiebeschalters ein.
3. Setzen sie 2 AA 1,5V Batterien den jeweiligen Polaritäten entsprechend ein
4. Drücken Sie die [**RESET**] Taste im Batteriefach (z.B. mit einer Büroklammer)
5. Schrauben Sie die Batteriefachabdeckung wieder auf.

Platzierung Tipps:

Stellen Sie die Hauptkonsole und den Funk-Sensor innerhalb der möglichen Reichweite der Geräte auf, d.h. in einem Umkreis von max. 75 Metern. Beachten Sie, dass die tatsächliche Reichweite der Sender von den jeweils verwendeten Baumaterialien des Gebäudes sowie der jeweiligen Position der externen Sendeeinheit und der Empfangsstation abhängt und durch externe Einflüsse (diverse Funksender und andere Störquellen) die mögliche Distanz gegenüber der optimal möglichen Distanz stark reduziert wird. Findet also kein Empfang statt, empfehlen wir, sowohl für den Sender und den Empfänger andere Positionen zu suchen. Manchmal reicht schon ein Verschieben um wenige Zentimeter! Obwohl die externen Sendeeinheiten wetterfest sind, sollten Sie diese nicht an Orten platzieren, wo diese direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee ausgesetzt sind.

2.4 INBETRIEBNAHME DES REGEN-SENSORS

1. Entriegeln Sie den Trichter auf der Oberseite des Regen-Sensors indem Sie den Ver schluss durch Links-Drehung der beiden Drehknöpfe auf der Seite öffnen.
2. Heben Sie den Trichter aus dem unteren Teil des Regensensors
3. Schrauben Sie das Batteriefach am Trichter auf und setzen Sie 2 Batterien des Typs AA 1,5V den Polaritäten entsprechend ein. Schrauben Sie das Batteriefach wieder zu.
4. Befestigen Sie nun den unteren Teil des Regensensors an einem Platz wo der Nieder schlag direkt in den Sensor fallen kann. Achten Sie darauf, dass der Sensor waagrecht be festigt wird. Verwenden Sie dazu eine Wasserwaage. Im Innern des unteren Teils befindet sich zur Hilfe eine kleine und einfache Wasserwaage die Sie bitte später oder bereits bei der Montage mit einer professionellen Wasserwaage überprüfen.
5. Sobald der untere Teil des Sensors korrekt befestigt ist, setzen Sie den Trichter wieder ein und verriegeln ihn mittels der beiden Drehknöpfe.
6. Bringen Sie das schützende Sieb auf der Oberseite des Trichters an.

Platzierung Tipps:
Der Regen-Sensor sollte in einen offenen Umfeld, weg von Wänden, Zäunen, Bäumen und anderen Hindernissen, befestigt werden. Ansonsten kann die Menge des Niederschlags verfälscht werden. Beachten Sie bitte ebenfalls, dass der Niederschlag um den Befestigungsplatz des Sensors frei abfliessen kann. Überprüfen Sie regelmässig, dass sich nicht Wasser im unteren Teil des Sensors angesammelt hat. Der Regensensor verwendet zur Messung unter anderem einen Magneten, folglich sollten sich keine magnetischen Gegenstände in der Nähe des Sensors befinden welche die Messungen verfälschen könnten.

2.5 INBETRIEBNAHME DES WIND-SENSORS

1. Befestigen Sie die Windschaufeln und die Windfahne mittels der kleinen Schrauben am Kopf des Windarms. Achtung: Die Inbus Schrauben sind bereits vormontiert! Schieben Sie bitte auch die Windschaufeln bis zum Anschlag nach oben!
2. Befestigen Sie nun den Windarm mittels der kleinen Schrauben am Windarm-Halter
3. Schrauben Sie am Windarm-Halter die Batteriefach-Abdeckung auf.
4. Setzen Sie 2 Batterien des Typs AA 1,5V den Polaritäten entsprechend ein. Schrauben Sie das Batteriefach wieder zu.
5. Befestigen Sie den Windmesser mittels der Schrauben an einem geeigneten Ort und achten Sie darauf, dass der Windarm-Halter vertikal befestigt wird.
6. Um der Wetterstation (Hauptkonsole) nach deren Inbetriebnahme die Richtung der Windfahne mitzuteilen (Windrichtungs-Kalibrierung) gehen Sie folgendermassen vor:
   a) Öffnen Sie das Batteriefach am Windmesser wieder
   b) Richten Sie die Windfahne Richtung Norden (verwenden Sie dazu einen Kompass)
   c) Drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand die [Reset] Taste im Batteriefach des Windmessers und achten Sie darauf dass die Windfahne nach wie vor Richtung Norden ausgerichtet ist
   d) Die Wetterstation empfängt danach die Kalibrierung der Windrichtung und zeigt die Windrichtungen von nun an korrekt an.

Bitte beachten:
Nach einem Batteriewechsel am Windsensor muss die Windrichtungs-Kalibrierung erneut durchgeführt werden

Platzierung Tipps:
Prüfen Sie, dass der Wind frei um den Windmesser wehen kann und nicht durch nahe gelegene Gebäude, Bäume oder andere Hindernisse abgelenkt wird. Für bessere Resultate befestigen Sie den Windmesser mindestens 3m über lokalen Hindernissen. Achten Sie auch darauf, dass der Windmesser nicht zu nahe am Boden befestigt ist da auch dort der Wind abgelenkt werden kann.
Zur Information: Die amtliche Montageposition für einen Windmesser ist 10m über Boden in einer freien hindernislosen Position.

2.6 INBETRIEBNAHME DER WETTERSTATION

1. Öffnen Sie die Batteriefach-Abdeckung auf der Rückseite der Hauptkonsole
2. Setzen Sie 4 Batterien des Typs AA 1,5V den Polaritäten entsprechend ein und schlies sen Sie die Batteriefach-Abdeckung wieder.
3. Während des Aufstartens der Wetterstation (direkt nach dem Einlegen der Batterien) wechselt die Hauptkonsole automatisch für 1 Minute in den Wetterprognose-Einstellmo dus. Um eine korrekte Anzeige des Luftdruckes zu gewähren, wird dringend empfohlen innerhalb dieser Minute die Einstellungen für die Luftdruckmessung zu machen (An zeige-Einheit Luftdruck, Anzeige-Einheit Meereshöhe, Meereshöhe einstellen), diese Einstellungen können Sie jedoch auch zu einem späteren Zeitpunkt machen:
   a) Die Luftdruck-Anzeigeeinheit "hPa/mBar" blinkt. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste an der Hauptkonsole um die Anzeige-Einheit inHg, hPa/mBar oder mmHg zu wählen. Drücken Sie die [**SET**] Taste an der Hauptkonsole um die Eingabe zu bestätigen.
   b)Die Höhen-Anzeigeeinheit beginnt zu blinken. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste an der Hauptkonsole um die Anzeige-Einheit „meter" oder „feet" zu wählen. Drücken Sie die [**SET**] Taste an der Hauptkonsole um die Eingabe zu bestätigen.
   c) Die Meereshöhe beginnt zu blinken. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste an der Hauptkonsole um die Meereshöhe des Standorts der Wetterstation einzugeben. Drück en Sie die [**SET**] Taste an der Hauptkonsole um die Eingabe zu bestätigen. Die Einga ben sind nun beendet.
4. Falls Sie die Wetterstation mit Dauer-Hintergrundbeleuchtung oder dem Lichtsensor betreiben möchten, müssen Sie nun den Netzadapter anschliessen. Diese Funktion steht nur mit dem Netzadapter zur Verfügung.
5. Die Hauptkonsole kann nun entweder auf einer horizontalen Fläche aufgestellt (Ständer verwenden!) oder an einer vertikalen Fläche z.B. an einer Wand befestigt werden (dazu den Ständer allenfalls entfernen).
6. Die Hauptkonsole sammelt nun in den nächsten Minuten die ersten Daten der Funk-Sensoren und zeigt diese entsprechend auf dem Display an. Falls nach mehreren Minuten in der Display-Sektion eines Sensors immer noch ein „--.-„ angezeigt wird anstatt eines Messwertes, überprüfen Sie die Platzierung des Sensors oder dessen Batterien.
7. Die Inbetriebnahme der Wetterstation ist nun beendet

Platzierung Tipps:
Überprüfen Sie, dass die Hauptkonsole innerhalb des Empfangbereichs der Funk-Sensoren aufgestellt ist. Die Hauptkonsole misst die Innen-Temperatur, Innen-Feuchtigkeit, den Luftdruck und empfängt Signale von allen Funk-Sensoren sowie von der Funkuhr. Vermeiden Sie, die Hauptkonsole in folgenden Bereichen aufzustellen:
- direktes Tageslicht und Oberflächen die Hitze ausstrahlen
- zu nahe an Heizungs- und Ventilationsvorrichtungen (z.B. Klimaanlagen)
- in Bereichen mit möglichen Funkstörungen, z.B. drahtlose Telefone, Funkkopfhörer, TV Geräte oder andere elektronische Geräte).

2.7 EINSTELLUNGEN FÜR DIE WETTERSTATION

Folgende Einstellungen sind möglich um den Betrieb der Wetterstation mit allen Funktionen zu gewährleisten:

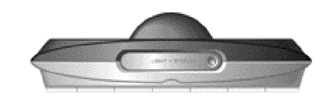
Empfohlen:

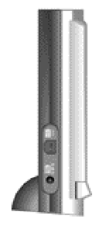
- Einstellen der Einheiten für den Luftdruck und die Höhe sowie einstellen der lokalen Höhe (Meter über Meer) beim Aufstarten der Hauptkonsole
- Einstellen der Sprache für die Wochentags-Anzeige (Zeit and Alarm Modus)
- Einstellen der lokalen geographischen Daten (Längengrad und Breitengrad) oder aus wählen einer vorprogammierten Stadt (Sonnenauf-/Untergang Modus)

Optional:

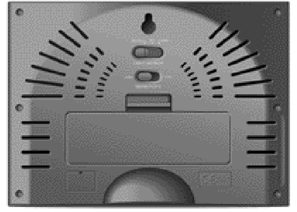
- Manuelles einstellen der Uhrzeit und Datum
- Einstellen der Weck-Alarme und der Snooze-Zeit (Zeit and Alarm Modus)
- Einstellen des Temperatur-Alarms (Temperatur und Luftfeuchtigkeits Modus)
- Einstellen des Regen-Alarms (Regen Modus)
- Einstellen des Wind-Alarms (Wind Modus

3.0 BESCHREIBUNG DER BEDIENTASTEN









▲	- Auswahl des zu bedienenden Elements - Erhöht einen Wert bei Einstellungen
▼	- Auswahl des zu bedienenden Elements - Verringert einen Wert bei Einstellungen
SET	- Wechselt die Anzeige innerhalb eines Anzeige- Elementes - Drücken und halten um in einen Einstell-Modus zu gelangen oder um die Einheiten zu wechseln - Bestätigt Einstellungen
MEMORY	- Anzeige des Min./Max. Speichers für Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Regen und Wind.
HISTORY	- Anzeige des numerischen Histogramms für den Meereshöhen Luftdruck der letzten 24 Std.

ALARM CHART	-Zeigt die Weck-Alarme, Temperatur-, Regen- oder Wind-Alarme an (in den jeweiligen Elementen) - Drücken und halten der Taste zum einstellen der Alarme - Drücken und halten der Taste im Luftdruck- und Wetterprognose-Modus zum wechseln der gra phischen Histogramm Anzeige: Temperatur CH1> Luftfeuchtigkeit CH1 > Luftdruck
CHANNEL	- Wechselt den Kanal (1-5) der Aussentemperatur/ Luftfeuchtigkeits-Anzeige - Drücken und halten der Taste im Temperatur Modus zum aktivieren/deaktivieren der Channelscan Funktion
LIGHT/SNOOZE	- Einschalten der Hintergrundbeleuchtung für 5 Sekunden - Aktivieren der Snooze Funktion bei Weck-Alarm - ustieren der Lichtsensor Sensibilität

Folgende Tasten sind hinten der Konsole angebracht:

OPEN	- Öffnet die Tastenabdeckung auf der Vorderseite der Wetterstation
LIGHT SENSOR – AUTO, ON, OFF	- Umschalten der Lichtsensor-Funktion zwischen: au tomatisch / ein / aus
SENSITIVITY – HIGH/LOW	- Justieren der Lichtsensor Sensibilität

4.0 BESCHREIBUNG DER DISPLAY ANZEIGEN

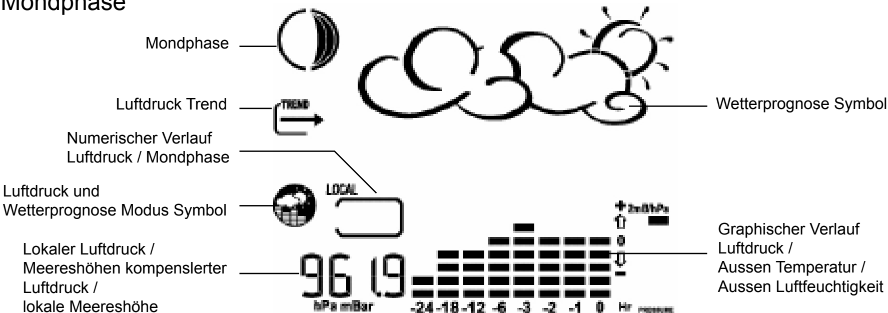
Ihre Wetterstation hat 6 verschiedene Anzeige Elemente (Modi). Jeder Modus zeigt eine andere Kategorie Messdaten an. Wenn die Anzeige in einem bestimmten Modus ist, fängt das entsprechende Symbol an zu blinken

Um an der Wetterstation selber zwischen den unterschiedlichen Modi umzuschalten, drücken Sie die [▲] Taste oder die [▼] Taste

Auf den folgenden Seiten werden die 6 Modi die zur Verfügung stehen gezeigt (Kapitel 4.1 bis 4.7).

4.1 LUFTDRUCK UND WETTERPROGNOSE MODUS

- Aktueller Luftdruck, Trend und graphisches / numerisches Histogramm
- Wetterprognose
- Mondphase



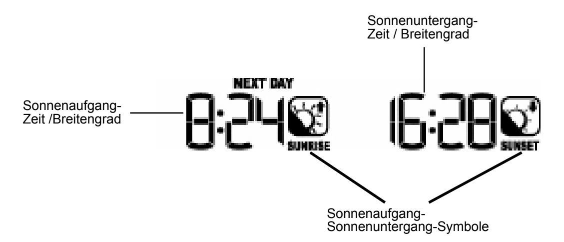
4.2 UHR UND ALARM MODUS 

- Funkuhr und Datum
- Single Alarm, Wochentags Alarm und Pre-Alarm



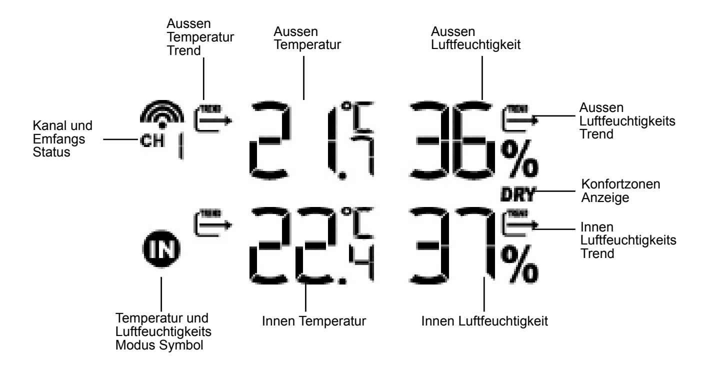
4.3 SONNENAUF- UND UNTERGANGSZEIT MODUS 

- Sonnenaufgangs- und Untergangszeiten
- Längen- und Breitengrad des lokalen Ortes



4.4 TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEITS MODUS 

- Innen-Aussen Temperatur und Luftfeuchtigkeit
- Komfortzone
- Taupunkt-Temperatur (Dew point)
- Alarm für Aussentemperatur Kanal 1



4.5 REGEN MODUS 

- Regenmenge der letzen Stunde, 24 Stunden, Vortag, letzte Woche und letzter Monat sowie die aktuelle Regenrate pro Stunde.
- Regen Alarm



4.6 WIND MODUS

- Wind Chill
- Temperature beim Windsensor
- Windrichtung
- Windgeschwindigkeit
- Windböen
- Alarm für Windgeschwindigkeit und Böen



5. BESCHREIBUNG UND BEDIENUNG DER 6 WETTER-MODI

5.1 LUFTDRUCK UND WETTERPROGNOSE MODUS

Dieser Teil des Displays zeigt Ihnen den aktuellen Luftdruck (local), den Meereshöhen-Luftdruck (sea level), die Wetterprognose, den Luftdruck Trend und die Mondphase an. Verschiedene statistische Werte wie das numerische 24 Stunden Histogramm für den Meereshöhen Luftdruck, das graphische 24 Stunden Histogramm für den Luftdruck, Temperatur oder Luftfeuchtigkeit sowie die Vorschau und Rückblick für die Mondphase können abgerufen werden.
Luftdruck Werte können in hPa/mBar, inHg oder mmHg und die Höhenangabe in Meter oder feet angezeigt werden.

5.1.1 SO GELANGEN SIE IN DEN MODUS

So gelangen Sie in den Luftdruck und Wetterprognose Modus:
- Bedienung an der Wetterstation: Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste bis das Wetter prognose Modus Symbol auf dem Display zu blinken beginnt.

5.1.2 EINSTELLEN DER ANZEIGEEINHEIT

1. Im Luftdruck / Wetterprognose Modus drücken Sie die [**SET**] Taste so oft bis der lokale Luftdruck erscheint (LOCAL wird angezeigt)
2. Drücken und halten Sie die [**MEMORY**] Taste für 3 Sekunden. Die Luftdruck-Einheit beginnt zu blinken. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um die gewünschte Einheit zu wählen. Drücken Sie danach die Taste [**MEMORY**] um die Einstellung zu bestätigen. (Die Einheit von SEA LEVEL folgt dieser Einstellung!)
3. Wiederholen Sie die Schritte um die Einheit der Höhen-Angabe einzustellen (meter <---> feet).

5.1.3 ANZEIGE DER LUFTDRUCKWERTE UND HÖHE

Jeder Tastendruck mit der [**SET**] Taste wechselt die Anzeige zwischen:
- Meereshöhen Luftdruck (sea level)
- Lokaler Luftdruck (local)
- Lokale Meereshöhe

5.1.4 EINSTELLEN DER LOKALEN MEERESHÖHE

Falls Sie die korrekte lokale Meereshöhe des Wetterstation-Standortes bereits beim Aufstarten der Konsole eingegeben haben, ist diese Einstellung nicht mehr notwendig da der korrekte Meereshöhen Luftdruck (sea level) bereits angezeigt wird.
Falls Sie die Wetterstation an einem neuen Ort aufstellen der sich auf einer anderen Meereshöhe befindet, ist die neue Einstellung unbedingt empfohlen !

Die Einstellung des aktuellen Meereshöhen-Luftdruckes oder der lokalen Meereshöhe ist in folgenden Fällen notwendig, wobei es keine Rolle spielt welches von beiden eingegeben wird, entweder geben Sie den Meereshöhen Luftdruck ein oder die lokale Meereshöhe, je nach dem was Ihnen bekannt ist. Die Wetterstation errechnet den jeweiligen Gegenwert automatisch.

1. Drücken Sie die [**SET**] Taste bis der Meereshöhen-Luftdruck (sea level) oder die lokale Meeres-Höhen Anzeige erscheint.
2. Drücken und halten Sie danach die [**SET**] Taste bis die Anzeige zu blinken beginnt.
3. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um den gewünschten Wert einzugeben. Drücken und Halten der Taste verändert den Wert in schnellem Tempo.
4. Drücken Sie die [**SET**] Taste um die Einstellung zu bestätigen und zu beenden.

5.1.5 ANZEIGE DES NUMERISCHEN VERLAUFS

1. In allen Modi drücken Sie die [**HISTORY**] Taste um in den Luftdruck Modus zu gelangen
2. Nun drücken Sie die [**HISTORY**] Taste, bis die Wetterstation den Meereshöhen-Luft druck (SEA LEVEL) anzeigt
3. Mit jedem weiteren Tastendruck auf die [**HISTORY**] Taste wird der numerische Verlauf um jeweils 1 Stunde rückwärts (bis 24 Stunden) angezeigt .
4. Falls während ca. 4 Sekunden keine Taste betätigt wird kehrt die Anzeige wieder zum aktuellen Luftdruck zurück.

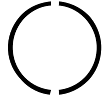
5.1.6 ANZEIGEN DES GRAPHISCHEN VERLAUFS

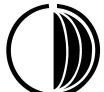
Mit der graphischen Verlaufs-Anzeige können Sie den Verlauf der letzen 24 Stunden für den Meereshöhen-Luftdruck, die Aussen-Temperatur Kanal1 oder Aussen-Luftfeuchtigkeit Kanal 1 betrachten.
Drücken und Halten Sie am Hauptgerät die [**ALARM /CHART**] Taste um zwischen Meereshöhen-Luftdruck, Aussen-Temperatur oder Aussen-Luftfeuchtigkeits-Verlauf zu wechseln:

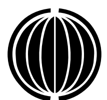
- Meereshöhen-Luftdruck ("PRESSURE" wird angezeigt)
- Temperatur (Thermometer Symbol und "CH1" wird angezeigt)
- Luftfeuchtigkeit (Luftfeuchtigkeit Symbol und "CH1" wird angezeigt)

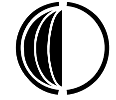
5.1.7 ANZEIGE DER MONDPHASE

Die Mondphase wird mit 12 verschiedenen Symbolen angezeigt. Hier die 4 Hauptanzeigen:


Voll-Mond


letztes Viertel


Neu-Mond


Erstes Viertel

5.1.8 MONDPHASE VOR- UND RÜCKBLICK

1. Im Luftdruck / Wetterprognose Modus drücken Sie die [MEMORY] Taste.
2. Die "+ 0 days" Anzeige beginnt zu blinken.
3. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um die Mondphase um einen Tag pro Tastendruck ab aktuellem Datum vor- oder rückwarts zu stellen (max. +/- 39 Tage). Drücken und halten Sie die Taste für eine schnelle Erhöhung / Verringerung der Werte um mehrere Tage. Die gewünschte Mondphasen Vorschau / Rückblick wird mittels des Mond-Sym bols angezeigt.
3. Um die Mondphasen Vorschau / Rückblick zu verlassen drücken Sie die [**MEMORY**] Taste. Falls Sie während 5 Sekunden keine Taste betätigen kehrt die Anzeige automa tisch wieder in den normalen Luftdruck / Wetterprognose Modus zurück.

5.1.9 DIE WETTERPROGNOSE SYMBOLE

Display	Wetterprognose
	Sonnig
	leicht bewölkt
	Bewölkt
	Regen / starker Regen
	Sturm
	Schneefall (wird mit der Aussen-Temperatur des Kanal 1 errechnet)

HINWEIS:
Nach Inbetriebnahme der Wetterstation ist kein einstellen des aktuellen Luftdruckes erforderlich, das Gerät wird in den folgenden Stunden aus den Luftdruckänderungen eine Wettervorhersage errechnen.

Bei langen stabilen Wetterlagen wird eine Wettervorhersage stark erschwert. Eine Wetter-Symboländerung am Display kann zum Teil länger als erwünscht dauern.

Die Wettervorhersage wird ausschliesslich anhand barometrischer Luftdruckänderungen errechnet.

Die Wahrscheinlichkeit der Wettervorhersage liegt bei etwa 75% und gilt für einen Umkreis von 20-30 Kilometer und für den folgenden Tag (in ca. 12-24 Stunden).

Erscheint das Symbol „sonnig¡§ bei Nacht ist wolkenloses Wetter gemeint. Nebel wird von der Wetterstation nicht angezeigt, da dieser bei verschiedenen Wetterlagen auftreten kann

Falls Sie die Wetterstation auf Reisen nehmen, wird sich die Wettervorhersage bedingt durch Höhenänderungen und den darausfolgenden Luftdruckänderungen verstellen. Warten Sie bis zu 24 Stunden bis die Wetterstation die Wettervorhersage aufgrund der neuen Luftdruckverhältnisse an Ihrem neuen Aufenthaltsort errechnet hat.

5.1.10 STURM ALARM

Die Pro EC verfügt über eine Sturmwarnung.
Fällt der Druck in einer 2 Stunden-Periode um mindestens 7hPa, werden auf der Anzeige blinkende Blitz-Symbole angezeigt.
Zusätzlich kann ein akustisches Warnsignal ausgegeben werden. Drücken Sie dazu bitte im Wetter-Modus die Taste [**ALARM/CHART**]. Anstelle der Druckanzeige erscheint dort OFF (akustischer Alarm ausgeschaltet) oder ON (akustischer Alarm eingeschaltet). Mit jedem Drücken der Taste wird von OFF auf ON und umgekehrt gewechselt.
Der akustische Alarm dauert max. 2 Minuten und kann durch Drücken der SNOOZE Taste gestoppt werden. Die Blitze werden für max. 6 Stunden weiter blinken.

5.2 UHR UND ALARM MODUS

Die Hauptkonsole zeigt die Uhrzeit (Funkempfang des Zeitsignals DCF77 für Kontinental-Europa) sowie, über Tastendruck, folgende Infos an:
- Datum
- UTC (GMT) Uhrzeit
- Wochentag
- Ausgewählte Stadt (resp. Zeitzone)

Zudem stehen Ihnen 3 verschiedene Alarm-Arten zur Verfügung:

„....“ Einzel-Alarm. Dieser Alarm wird nur einmal ausgeführt. Diese Funktion ist ideal fürs Wochende, funktioniert jedoch an jedem Tag

„....“ Wochen-Alarm. Dieser Alarm wird an allen Wochentagen (MO – FR) ausgeführt

“....” Vor-Alarm. Damit werden Sie 30 Minuten früher geweckt, wenn die Aussentem peratur des Funk-Kanals 1 auf 2ºC oder tiefer fällt. Der Vor-Alarm wird bei beiden obigen Alarmfunktionen angewendet, aber nur wenn mindestens ein Alarm aktivi ert ist. Die Funktion macht auch nur Sinn, wenn sich der Fühler des Kanals 1 wirklich draussen befindet.

5.2.1 SO GELANGEN SIE IN DEN MODUS

So gelangen Sie in den Zeit Modus:

- Bedienung an der Wetterstation: Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste bis das Zeit und Alarm Modus Symbol auf dem Display zu blinken beginnt.

5.2.2 EINSTELLEN DER ZEIT, DATUM UND SPRACHE

1. Drücken und halten Sie die [**SET**] Taste um in den Zeit und Kalender Einstellmodus zu gelangen.
2. Die Sprache für den Wochentag beginnt zu blinken. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um die Sprache für die Wochentag-Anzeige einzustellen:
3. GER > Deutsch, FRE > Französisch, ITA > Italienisch, SPA > Spanisch, DUT > Hollän disch, ENG > Englisch. Drücken Sie die [**SET**] Taste um die Einstellung zu bestätigen.
4. Die Auswahl für die Stadt beginnt zu blinken. (Diese Einstellung dient zur automatisch en Programmierung der geographischen Daten Ihrer Stadt für die Sonnenauf- und Un tergangszeiten, für eine manuelle Eingabe der geographischen Daten wählen Sie „USR“ (User) als Stadt aus. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um die gewünschte Stadt auszuwählen. Drücken Sie die [**SET**] Taste um die Einstellung zu bestätigen.
5. Falls Sie „USR“ gewählt haben müssen Sie jetzt die geographischen Daten eingeben:
6. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um zuerst den Wert des Längengrades einzuge ben, bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken der [**SET**] Taste. Wiederholen Sie die oben erwähnten Schritt um die nördliche oder südliche Orientierung des Längengrades, den Breitengrad, die westliche oder östliche Orientierung des Breitengrades, die Zeit zone und DST (Sommerzeit) Ihres Ortes einzugeben. Drücken Sie die Set Taste um die Einstellungen zu bestätigen.
7. Nach Abschluss der Städteauswahl oder der manuellen Programmierung USR beginnt das Jahr zu blinken. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um das Jahr einzustellen. Drücken Sie die [**SET**] Taste um die Einstellung zu bestätigen.
8. Es folgen in weiteren Schritten: Monat, Tag, Tag/Monat Format oder Monat/Tag Format, 12/24 Std. Format, Stunde, Minute, danach gelangen Sie wieder zur normalen Zeitanzeige.

Bitte beachten:
Durch Drücken und Halten der [**SET**] im Zeit und Kalender Einstell-Modus gelangen Sie jederzeit zur normalen Zeitanzeige zurück und die gerade getätigten Einstellungen gehen verloren.
Wird während der Einstellung über mehr als 2 Minuten keine Taste gedrückt, werden die bis hier gemachten Einstellungen verworfen und in der Anzeige erscheint wieder die Zeit.

5.2.3 ANZEIGE DER ZEIT UND DES DATUMS

Drücken Sie die [SET] Taste um zwischen folgenden Anzeigen zu wechseln:
- Stunde: Minute: Wochentag
- Stunde: Minute für UTC (Universal Time Coordinate resp. GMT)
- Stunde: Minute: Stadt
- Stunde: Minute: Sekunde
- Monat: Tag: Jahr oder Tag: Monat: Jahr, abhängig vom der Format-Einstellung

5.2.4 EINSTELLEN EINES ALARMS UND DER SNOOZE ZEIT

1. Im Zeitmodus drücken Sie die [**ALARM**] Taste um den einzustellenden Alarm auszuwählen
2. Drücken und halten Sie die [**ALARM**] Taste bis die Stunden zu blinken beginnen
3. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um die Stunde einzustellen. (Drücken und halten der [▲] oder [▼] Taste verändert den Wert in schnellem Tempo)
   Drücken Sie die [**ALARM**] Taste um die Eingabe zu bestätigen.
4. Die Minuten beginnen zu blinken. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um die Minute einzustellen. (Drücken und halten der [▲] oder [▼] Taste verändert den Wert in sch nellem Tempo)
   Drücken Sie die [**ALARM**] Taste um die Eingabe zu bestätigen.
   Die Snooze-Zeit (SNZ) beginnt zu blinken. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um die Snooze-Minuten (1-15 Minuten Unterbrechungszeit des Alarms) einzustellen. (Drücken und halten der [▲] oder [▼] Taste verändert den Wert in schnellem Tempo)
   Drücken Sie die [**ALARM**] Taste um die Eingabe zu bestätigen. Die Einstellung des ausgewählten Alarms ist nun beendet

Bitte beachten
Die eingestellte Snooze Zeit gilt für alle 3 Alarm Arten.

5.2.5 AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN EINES ALARMS

1. Durch drücken der [**ALARM**] Taste im Zeit Modus kann zwischen folgenden Anzeigen gewechselt werden
   - Wochentag Alarm Zeit (OFF wird angezeigt falls der Wochentag Alarm deaktiviert ist)
   - Single Alarm Zeit (OFF wird angezeigt falls der Single Alarm deaktiviert ist)

Während der Anzeige einer Alarm Zeit kann der jeweilige Alarm durch drücken der [▲] oder [▼] Taste aktiviert oder deaktiviert werden

Bitte beachten
Während der Anzeige einer Alarm Zeit kann durch Drücken der [**SET**] Taste in den normalen Zeit Anzeige Modus zurückgekehrt werden.

5.2.6 BENUTZUNG DER SNOOZE FUNKTION

Während eines aktiven Alarm können Sie diesen durch Drücken der [**SNOOZE/LIGHT**] Taste unterbrechen, der Alarm wiederholt sich nach der eingestellten Snooze Zeit (1-15 Minuten).

Bitte beachten:
Falls bei einem aktiven Alarm während 2 Minuten keine Taste betätigt wird ([**SNOOZE/LIGHT**] oder [**ALARM**] Taste) wird die Snooze Funktion automatisch aktiviert und der Alarm wiederholt sich nach der eingestellten Snooze-Zeit. Diese automatische Snooze Funktion wiederholt sich 3x, danach ertönt kein Alarm mehr.

5.2.7 STOPPEN EINES ALARMS

Um einen aktiven Alarm zu stoppen drücken Sie die [**ALARM**] Taste. Der Alarm wird gestoppt und nicht mehr wiederholt.

Bitte beachten:
Falls Sie denn Wochentag Alarm eingestellt haben stoppt ihn die [**ALARM**] Taste für den aktuellen Tag, der Alarm wird am nächsten Tag wieder ausgeführt (Montag bis Freitag)

5.2.8 AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN DER FUNKUHR

Die Wetterstation synchronisiert die Uhrzeit automatisch durch den Empfang des Funkuhr Signals (Swiss Signal „HBG¡§ für die Schweiz und Kontinental-Europa). Die Uhr kann auch manuell betrieben und der Funkuhr Empfang ausgeschaltet werden.

Um die Funkuhr auszuschalten:
Drücken und halten Sie die [▲] Taste. Das Funkturm Symbol verschwindet und Die Uhr wird manuell betrieben

Um die Funkuhr einzuschalten:
Drücken und halten sie die [▲] Taste. Das Zeitsignal wird neu synchronisiert, das Funkturm Symbol stellt den Status des Empfangs folgendermassen dar:

Symbol	Status des Empfangs
(blinkend)	Kein Empfang des Signals
	Empfang für 24 Stunden ausgefallen
	Schwaches Signal
	Starkes Signal

5.3 SONNENAUF- / UND UNTERGANGSZEITEN MODUS

Die Hauptkonsole berechnet die Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten am Ort der vom Benutzer eingegebenen geographischen Daten. Diese beinhalten den Längen- und Breitengrad, die Zeitzone und die DST (Sommerzeit). Es stehen 133 vorprogrammierte Weltstädte zur Auswahl dessen geographische Daten dann automatisch konfiguriert werden. Wenn ein verwendbarer Stadtcode nicht gefunden werden konnte können Sie die geographischen Daten Ihres Wohnortes selber eingeben. Eine Vorschau und Rückblick der Sonnenaufgangs- und Untergangszeiten inklusive Datum steht ebenfalls zur Verfügung.

5.3.1 SO GELANGEN SIE IN DEN MODUS

So gelangen Sie in den Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten Modus:

- Bedienung an der Wetterstation: Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste bis das Son nenaufgangs- und Untergangszeiten Modus Symbol auf dem Display zu blinken beginnt.

5.3.2 EINSTELLEN DER GEOGRAPHISCHEN DATEN

1. Drücken und Halten Sie die [**SET**] Taste für 4 Sekunden um in den geographischen Daten Einstellmodus zu gelangen.
2. Der Städtecode im Uhrzeit Display beginnt zu blinken.
3. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um die gewünschte Stadt auszuwählen (die Städtecode Liste finden Sie auf am Ende dieser Bedienungsanleitung). Nach Ihrer Auswahl einer Stadt erscheint im Sonnenauf- und Untergangs Display der Längen- und Breitengrad der Stadt automatisch. Falls Sie die geographischen Daten selber eingeben wollen wählen Sie "USR" (User) in der Städtecode Auswahl. Drücken Sie die [**SET**] Taste nach Eingabe Ihrer Auswahl.
4. Falls Sie "USR" gewählt haben müssen Sie jetzt die geographischen Daten eingeben:
5. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um zuerst den Wert des Längengrades einzuge ben, bestätigen Sie die Eingabe durch drücken der [**SET**] Taste. Wiederholen Sie den oben erwähnten Schritt um die nördliche oder südliche Orientierung des Längengrades, den Breitengrades, die westliche oder östliche Orientierung des Breitengrades, Zeitzone und die DST (Sommerzeit ja/nein) Ihres Ortes einzugeben.
6. Nach Eingabe dieser Werte zeigt das Display die dazugehörende Sonnenaufgang- und Untergangszeit an und die Werte bleiben im "USR" (User) gespeichert.

Bitte beachten:

Während den Eingaben der geographischen Daten im User Modus können Sie jederzeit den Modus durch drücken und halten der Set Taste verlassen. Die bereits eingegeben Werte werden jedoch nicht gespeichert.

5.3.3 ANZEIGE DER AUF- / UND UNTERGANGSZEITEN

Die Sonnenaufgangs-Untergangszeiten Anzeige unterscheidet sich vom Vormittag zum Nachmittag:

Von 24:00 Uhr bis 12:00 Uhr:

Die Sonnenaufgangs- und Untergangszeit für den aktuellen Tag wird angezeigt.

Von 12.00 Uhr bis 24:00 Uhr:

Die Sonnenaufgangs- und Untergangszeit für den nächsten Tag wird angezeigt

„NEXT DAY" erscheint im Display.

Bitte beachten:
In bestimmten Gebieten (vor allem sehr nördlich oder südlich gelegenen Orten) entfallen je nach Jahreszeit Sonnenaufgangs- und/oder Untergangszeiten:

5.3.4 ANZEIGE DER GEOGRAPHISCHEN DATEN

Jeder Tastendruck mit der [**SET**] Taste wechselt die Anzeige zwischen:
- Aktueller Zeit und Sonnenaufgangs- und Untergangszeiten
- Kalender und Sonnenaufgangs- und Untergangszeiten
- Kalender und Längen-/ Breitengrad

5.3.5 ANZEIGE DER VOR- / RÜCKSCHAU DER ZEITEN

1. Drücken Sie die [**MEMORY**] Taste.
2. Das Datum beginnt zu blinken. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um das gewün schte Datum auszuwählen. Drücken und halten der [▲] oder [▼] Taste verändert den Wert in schnellem Tempo.
3. Die dem ausgewählten Datum entsprechende Sonnenaufgangs- und Untergangszeit wird nun angezeigt.
4. Drücken Sie die [**SET**] Taste um wieder zur normalen Sonnenaufgangs- und Unter gangszeit Anzeige zurückzukehren. Wenn Sie während 2 Minuten keine Taste drücken, findet dieser Vorgang automatisch statt.

5.5 TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEITS MODUS

Die Wetterstation kann die Temperaturen und relativen Luftfeuchtigkeiten von bis zu 5 Thermo/Hygro Funk-Sensoren empfangen und inklusive den jeweiligen Tendenzen anzeigen. Für die Funk-Sensoren kann ein gemeinsamer Temperaturalarm programmiert werden. Die Hauptkonsole misst zudem die Innen-Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit und zeigt diese ebenfalls inklusive den jeweiligen Tendenzen und zusätzlich einem Komfortzonen Indikator an. Die Temperaturen können in °C (Celsius) oder in °F (Fahrenheit) angezeigt werden.

5.4.1 SO GELANGEN SIE IN DEN MODUS

So gelangen Sie in den Temperatur/relative Luftfeuchtigkeits Modus:
- Bedienung an der Wetterstation: Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste bis das Temper atur/relative Luftfeuchtigkeits Modus Symbol IN auf dem Display zu blinken beginnt.

5.4.2 ANZEIGE DER TEMPERATUR UND FEUCHTE

Stehende Anzeige:
Durch drücken der [**CHANNEL**] Taste kann die Anzeige von Kanal 1-5 gewechselt werden.
Automatische Wechsel Anzeige (Channelscan):
Durch drücken und halten der [**CHANNEL**] Taste kann der automatische Wechsel der Anzeige von Kanal 1-5 aktiviert/deaktiviert werden. Jeder belegte Kanal wird für 5 Sekunden angezeigt.

5.4.3 ANZEIGE DER TAUPUNKT TEMPERATUR

Drücken Sie die [**SET**] Taste um zwischen der Anzeige der normalen und der Taupunkt Temperatur zu wechseln:

- Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit
- Taupunkt Temperatur (DEW im Display) und relative Luftfeuchtigkeit

5.4.4 EINSTELLEN DER ANZEIGEEINHEIT

Drücken und halten Sie die [**SET**] Taste um zwischen °C (Celsius) oder °F (Fahrenheit) umzuschalten

5.4.5 EINSTELLEN DES TEMPERATUR-ALARMS

Für die Thermo/Hygro Funk-Sensoren kann ein gemeinsamer Minimal und/oder Maximal Temperatur Alarm programmiert werden. Sobald eine Temperatur den programmierten Minimal Wert unterschreitet oder den Maximal Wert überschreitet, wird für 2 Minuten ein akustischer Crescendo Alarm ausgelöst, danach wird der ausgelöste Alarm mit dem jeweiligen blinkenden Symbol Minimal ▼ oder Maximal Alarm ▲dargestellt:

1. Drücken Sie die [**ALARM**] Taste um den Minimal ▼ oder Maximal Alarm ▲ auszu wählen.
2. Drücken und halten Sie danach die [**ALARM**] Taste bis die Anzeige zu blinken beginnt.
3. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um den gewünschten Wert einzugeben. Drücken und halten der Taste verändert den Wert in schnellem Tempo.
4. Drücken Sie die [**ALARM**] Taste um die Eingabe zu bestätigen.

5.4.6 AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN DES ALARMS

Durch Drücken der [**ALARM**] Taste wechselt die Anzeige zwischen:

- Aktuelle Temperatur für den entsprechenden Kanal
- Maximal Temperatur Alarm (falls deaktiviert wird OFF angezeigt): Das ▲Symbol wird angezeigt
- Minimal Temperatur Alarm (falls deaktiviert wird OFF angezeigt): Das ▼ Symbol wird angezeigt

Wenn die oben erwähnten Alarme angezeigt werden, drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um den ausgewählten Alarm zu aktivieren/deaktivieren.

5.4.7 STOPPEN EINES ALARMS

Um einen ausgelösten Alarm während des akustischen Signals zu stoppen, drücken Sie die [**SNOOZE/LIGHT**] Taste. Das blinkende Temperatur Alarm Symbol und den akustischen Alarm können Sie mit der [**ALARM**] Taste stoppen.

5.4.8 ANZEIGE DES MAX./MIN. SPEICHERS

Durch drücken der [**MEMORY**] Taste wechselt die Anzeige zwischen (jeweils für den entsprechenden Kanal):

- Aktuelle Temperatur und Luftfeuchtigkeit
- Minimum Temperatur und Luftfeuchtigkeit
- Maximum Temperatur und Luftfeuchtigkeit

5.4.9 LÖSCHEN DES MAX./MIN. SPEICHERS

Drücken und halten Sie die [**MEMORY**] Taste für 4 Sekunden um den Max./Min. Speicher aller Temperaturen und Luftfeuchtigkeiten zu löschen.

5.4.10 ANZEIGE DES SENSOR EMPFANGS-STATUS

Das Wellen-Symbol oberhalb der Kanalnummer im Display zeigt den Verbindungs-Status zwischen Hauptkonsole und den Thermo/Hygro Funk-Sensoren an:

Icon	Status
	Die Hauptkonsole ist am Suchen des Sensor-Signals
	Die Hauptkonsole hat das Signal empfangen
	Kein Signal empfangen während den letzen 15 Minuten

5.4.11 NEU-SUCHE DES SENSOR FUNKSIGNALS

Die Hauptkonsole kann manuell dazu gezwungen werden eine Neu-Suche der Signale für alle Funk-Sensoren der Wetterstation zu starten. Dies ist sinnvoll bei verlorengegangenem Signal eines Sensors oder z.B. nach der Installation eines neuen zusätzlichen Thermo/Hygro Funk-Sensors:

- Um eine Neu-Suche zu starten drücken und halten Sie die [▼] Taste bis die Aussen-Temperatur Empfangs-Status Anzeige zu blinken beginnt. Die Neu-Suche für alle Funk-Sensoren zusammen wird gestartet.

Bitte beachten

Eine Neu-Suche des Sensor Funksignals für einen einzelnen Sensor ist nicht möglich, es werden immer die Funksignale aller Sensoren zusammen neu gesucht.

5.5 REGEN MODUS

Die Hauptkonsole zeichnet die Regenmengen für die vergangene Stunde, 24 Stunden, Vortag, Woche und Monat auf sowie die aktuelle Regenrate pro Stunde. Regenmengen können in mm oder inches angezeigt werden. Es kann ein Regen Alarm für eine bestimmte tägliche Regenmenge programmiert werden.

5.5.1 SO GELANGEN SIE IN DEN MODUS

So gelangen Sie in den Regen Modus:

- Bedienung an der Wetterstation: Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste bis das Regen Modus Symbol auf dem Display RAIN zu blinken beginnt.

5.5.2 ANZEIGE DER REGENMENGEN

Drücken Sie die [**SET**] Taste um zwischen folgenden Anzeigen zu wechseln:

- Aktuelle Regenrate pro Stunde
- Letzte Stunde
- Letzte 24 Stunden
- Vortag
- Letzte Woche
- Letzter Monat

5.5.3 LÖSCHEN DER REGENMENGEN

Drücken und halten Sie die [**MEMORY**] Taste um alle Regenstatistiken zu löschen.

5.5.4 EINSTELLEN DER ANZEIGE EINHEIT

Drücken und Halten Sie die [**SET**] Taste um die Anzeige zwischen mm und inches zu wechseln.

5.5.5 EINSTELLEN DES ALARMS

1. Drücken Sie die [**ALARM**] Taste um den Regenalarm anzuzeigen.
2. Drücken und halten Sie danach die [**ALARM**] Taste bis die “ALARM HI” Anzeige zu blinken beginnt (OFF oder eine Zahl).

Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um den Wert einzustellen. Bestätigen Sie die Eingabe durch drücken der [ALARM] Taste.

5.5.6 AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN DES ALARMS

1. Jeder Tastendruck der [**ALARM**] Taste im Regen-Modus wechselt die Anzeige zwischen:
   Aktuelle Regendaten
   Regen-Alarm (“ALARM HI”)
2. Falls der Alarm deaktiviert ist wird “OFF” angezeigt, falls der Alarm aktiviert ist wird der programmierte Wert angezeigt. Einen Alarm können Sie während der Alarm-Anzeige mit der [▲] oder [▼] Taste aktivieren oder deaktivieren.

5.5.7 STOPPEN DES ALARMS

Um einen ausgelösten Alarm während des akkustischen Signals oder das blinkende Regen Alarm Symbol nach dem akkustischen Alarm zu stoppen drücken Sie die [**ALARM**] Taste.

5.5.8 NEU-SUCHE DES SENSOR FUNKSIGNALS

Bitte lesen Sie dazu Kapitel 5.4.11

5.6 WIND MODUS

Anzeige der Windrichtung mittels graphischer Windrose, Himmelsrichtungs-Abkürzungen oder in Grad sowie Anzeige der Windgeschwindigkeit und Windböen-Spitzen. Es kann ein Windgeschwindigkeits-Alarm beim überschreiten einer vordefinierten Windgeschwindigkeit oder ein Windböen-Spitzen-Alarm beim überschreiten einer vordefinierten Böengeschwindigkeit eingestellt werden. Im weiteren gibt es eine Anzeige der höchstgemessenen Windgeschwindigkeit und Windböen-Spitzen für die vergangenen 24 Stunden, eine Anzeige der Windchill-Temperatur (gefühlte Temperatur bei Wind) und Anzeige der aktuellen Temperatur am Windsensor, Anzeige ausschliesslich in °C. Für die Windgeschwindigkeits-Anzeige kann km/h, mph, m/s oder Knoten gewählt werden.

5.6.1 SO GELANGEN SIE IN DEN MODUS

So gelangen Sie in den Wind Modus:

- Bedienung an der Wetterstation: Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste bis das Wind Mo dus Symbol auf dem Display WIND zu blinken beginnt.

5.6.2 ANZEIGE DES WINDES

Drücken Sie die [**SET**] Taste um zwischen folgenden Anzeigen zu wechseln:

- Windgeschwindigkeit, Windchill, Windrichtung in Grad
- Windgeschwindigkeit, Windchill, Windrichtung in Kompass-Abkürzungen
- Windgeschwindigkeit, Temperatur am Windsensor, Windrichtung in Kompass-Abkürzungen
- Windgeschwindigkeit, Temperatur am Windsensor, Windrichtung in Grad

5.6.3 EINSTELLEN DER ANZEIGEEINHEIT

Drücken und halten Sie im Wind Modus die [**SET**] Taste um die Anzeige- Einheiten zwischen km/h, mph, m/s oder Knoten zu wechseln.

5.6.4 ANZEIGE DES MIN./MAX SPEICHERS

Im Wind Modus werden durch drücken der [**MEMORY**] Taste folgende Werte angezeigt:

- Aktuelle Windgeschwindigkeit
- Tägliches Windgeschwindigkeits Maximum ("DAILY MAX" wird angezeigt)
- Aktuelle Windböen ("GUST" wird angezeigt)
- Tägliches Windböen Maximum ("GUST DAILY MAX" wird angezeigt)

5.6.5 LÖSCHEN DES MIN./MAX SPEICHERS

Im Wind Modus drücken und halten Sie die [**MEMORY**] Taste um alle gespeicherten Min./Max Werte zu löschen.

5.6.6 EINSTELLEN DES ALARMS

1. Drücken Sie die [**ALARM**] Taste 1x oder 2x um den Windgeschwindigkeits Alarm (ALARM HI) oder den Windböen Alarm (GUST ALARM HI) anzuzeigen.
2. Drücken und halten Sie in der jeweiligen Alarm-Anzeige die [**ALARM**] Taste, der Wert beginnt zu blinken.

3. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste um den Wert einzustellen. Drücken Sie danach die [**ALARM**] Taste um die Einstellung zu bestätigen.

5.6.7 AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN DES ALARMS

1. Jeder Tastendruck der [**ALARM**] Taste im Windmodus wechselt die Anzeige zwischen:
   Aktuelle Windgeschwindigkeit
   Windgeschwindigkeits Alarm ("ALARM HI" wird angezeigt)
   Windböen Alarm ("GUST ALARM HI" wird angezeigt)
2. Falls der Alarm deaktiviert ist wird "OFF" angezeigt, falls der Alarm aktiviert ist wird der programmierte Wert angezeigt. Einen Alarm können Sie während der jeweiligen Alarm-Anzeige mit der [▲] oder [▼] Taste aktivieren oder deaktivieren.

5.6.8 STOPPEN DES ALARMS

Um einen ausgelösten Alarm während des akkustischen Signals oder das blinkende Wind Alarm Symbol nach dem akkustischen Alarm zu stoppen Drücken Sie die [**ALARM**] Taste.

5.6.9 NEU-SUCHE DES SENSOR FUNKSIGNALS

Bitte lesen Sie dazu Kapitel 5.4.11

6.0 LED HINTERGRUNDBELEUCHTUNG

Die Hintergrundbeleuchtung der Wetterstation kann dauerhaft eingeschaltet, ausgeschaltet oder mittels des Lichtsensors automatisch und stufenlos gesteuert werden. Diese Funktionen stehen Ihnen nur im Betrieb mit dem Netzadapter zur Verfügung.

6.1 BETRIEB MIT NETZADAPTER:

- Benutzen Sie denn [LIGHT SENSOR] Schiebeschalter auf der Rückseite der Wetter station um folgenden Optionen zu wählen:

AUTO
Die Beleuchtung wird automatisch mit dem Lichtsensor gesteuert. Je nach Dunkelheit der Umgebung wird die Intensität der Beleuchtung stufenlos gesteuert

ON
Die Beleuchtung ist dauerhaft mit voller Intensität eingeschaltet

OFF
Die Beleuchtung ist ausgeschaltet, durch Drücken der [**SNOOZE / LIGHT**] Taste wird die Hintergrundbeleuchtung für 5 Sekunden eingeschaltet

6.2 BETRIEB NUR MIT BATTERIEN:

Drücken Sie die [**SNOOZE / LIGHT**] Taste, die Hintergrundbeleuchtung wird für 5 Sekunden eingeschaltet.

7.0 WARTUNG DER GERÄTE

7.1 BATTERIE STATUS ANZEIGEN

Der Batteriezustand jedes Sensors und der Hauptkonsole wird jede Stunde überprüft. Falls im Display der Hauptkonsole in der Anzeige des entsprechenden Sensors oder in der Anzeige der Uhrzeit für die Hauptkonsole der „Batterie leer Indikator“ erscheint, ersetzen Sie die Batterien des betroffenen Sensors sofort durch neue. Danach ist eine Neu-Suche des Fühlers notwendig !

7.2 BATTERIEWECHSEL HAUPTGERÄT

1. Um die aufgezeichneten Datensätze der Hauptkonsole nicht zu verlieren schliessen Sie für den Batteriewechsel unbedingt den Netzadapter an damit die Hauptkonsole ohne Unterbruch mit Strom versorgt ist!
2. Entfernen Sie die Batteriefach-Abdeckung und ersetzen Sie alle alten Batterien durch Neue.
3. Schliessen Sie das Batteriefach wieder.

7.3 BATTERIEWECHSEL SENSOREN

1. Ersetzen Sie die alten Batterien des Sensors durch neue gemäss der Beschreibung in der Bedienungsanleitung „Installation der Sensoren“
2. Sobald die Batterien ersetzt sind, beginnt der Sensor wieder mit senden von Signalen zur Hauptkonsole. Erzwingen Sie eine Neu-Suche des Sensors an der Hauptkonsole durch drücken und halten der DOWN Taste für 4 Sekunden an der Hauptkonsole oder an der Fernbedienung.

7.4 REINIGUNG ALLGEMEIN

Die Wetterstation und die Gehäuse der Sensoren können mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie nicht starke Reinigungsmittel und Lösungsmittel. Tauchen Sie keine Geräte mit elektronischen Teilen ins Wasser oder reinigen Sie diese nicht unter laufendem Wasser.

7.5 REINIGUNG DES WIND-SENSORS

Überprüfen Sie regelmässig dass die Windfahne und das Windrad frei von Schmutz sind und sich diese frei bewegen und drehen können.

7.6 REINIGUNG DES REGEN-SENSORS

Überprüfen Sie regelmässig, dass sich kein Schmutz, Laub oder andere Rückstande im Trichter befinden die das Abfliessen des Wassers verhindern könnten.

8.0 TECHNISCHE DATEN

8.1 STROMVERSORGUNG

Hauptgerät	: 4x AA 1.5V Batterien (inkl.), Netzadapter (inkl.)
Thermo/Hygro-Sensor	: 2x AA 1.5V Batterien (inkl.)
Wind Sensor	: 2x AA 1.5V Batterien (inkl.)
Regen Sensor	: 2x AA 1.5V Batterien (inkl.)

8.2 GEWICHT

Hauptgerät	: 377g (ohne Batterien)
Thermo/Hygro-Sensor	: 65g (ohne Batterien)
Wind Sensor	: 315g (ohne Batterien)
Regen Sensor	: 290g (ohne Batterien)

8.3 ABMESSUNGEN

Hauptgerät	: 185 x 135 x 32 mm (ohne Ständer)
Thermo/Hygro Sensor	: 55.5 x 101 x 24 mm
Wind Sensor	: 405 x 375 x 160 mm
Regen Sensor	: 163 x 177 x 119 mm

9.0 Anhang

9.1 STÄDTE CODES USA UND KANADA

Stadt	Code	Zone Offset	DST
Atlanta, Ga.	ATL	-5	SU
Austin, Tex.	AUS	-6	SU
Baltimore, Md.	BWI	-5	SU
Birmingham, Ala.	BHM	-6	SU
Boston, Mass.	BOS	-5	SU
Calgary, Alba., Kan.	YYC	-7	SU
Chicago, IL	CGX	-6	SU
Cincinnati, Ohio	CVG	-5	SU
Cleveland, Ohio	CLE	-5	SU
Columbus, Ohio	CMH	-5	SU
Dallas, Tex.	DAL	-6	SU
Denver, Colo.	DEN	-7	SU
Detroit, Mich.	DTW	-5	SU
El Paso, Tex.	ELP	-7	SU
Houston, Tex.	HOU	-6	SU
Indianapolis, Ind.	IND	-5	NO
Jacksonville, Fla.	JAX	-5	SU
Las Vegas, Nev.	LAS	-8	SU
Los Angeles, Kalif.	LAX	-8	SU
Seattle, Wash.	SEA	-8	SU
St. Louis, Mo.	STL	-6	SU
Tampa, Fla.	TPA	-5	SU
Toronto, Ont., Kan.	YTZ	-5	SU

Stadt	Code	Zone Offset	DST
Memphis, Tenn.	MEM	-6	SU
Miami, Fla.	MIA	-5	SU
Milwaukee, Wis.	MKE	-6	SU
Minneapolis, Minn.	MSP	-6	SU
Montreal, Que., Kan.	YMX	-5	SU
Nashville, Tenn.	BNA	-6	SU
New Orleans, La.	MSY	-6	SU
New York, N.Y.	NYC	-5	SU
Oklahoma City, Okla.	OKC	-6	SU
Omaha, Neb.	OMA	-6	SU
Ottawa, Ont., Kan.	YOW	-5	SU
Philadelphia, Pa.	PHL	-5	SU
Phoenix, Ariz.	PHX	-7	NO
Pittsburgh, Pa.	PIT	-5	SU
Portland, Ore.	PDX	-8	SU
San Antonio, Tex.	SAT	-6	SU
San Diego, Kalif.	SAN	-8	SU
San Francisco, Kalif.	SFO	-8	SU
San Jose, Kalifornien	SJC	-8	SU
Vancouver, B.C., Kan.	YVR	-8	SU
Washington, D.C.	DCA	-5	SU
Vancouver, Kanada	VAC	-8	SU

9.2 STÄDTE CODES EUROPA UND RESTLICHE WELT

Stadt	Code	Time Zone	DST
Addis Ababa, Äthiop.	ADD	3	NO
Adelaide, Australien	ADL	9.5	SA
Algiers, Algerien	ALG	1	NO
Amsterdam, Holland	AMS	1	SE
Ankara, Türkei	AKR	2	SE
Asunción, Paraguay	ASU	-3	sp
Athen, Griechenland	ATH	2	SE
Bangkok, Thailand	BKK	7	NO
Barcelona, Spanien	BCN	1	SE
Beijing, China	BEJ	8	NO
Belgrad, Jugoslawien	BEG	1	SE
Berlin, Deutschland	BER	1	SE
Birmingham, England	BHX	0	SE
Bogotá, Kolumbien	BOG	-5	NO
Bordeaux, Frankreich	BOD	1	SE
Bremen, Deutschland	BRE	1	SE
Brisbane, Australien	BNE	10	NO
Brussels, Belgien	BRU	1	SE
Bucharest, Rumänien	BBU	2	SE
Budapest, Ungarn	BUD	1	SE
Buenos Aires, Argentinien	BUA	-3	NO

Stadt	Code	Time Zone	DST
Kairo, Ägypten	CAI	2	SG
Calcutta, Indien (Kolkata)	CCU	5.5	NO
Cape Town, Süd Afrika	CPT	2	NO
Caracas, Venezuela	CCS	-4	NO
Chihuahua, Mexico	CUU	-6	SU
Kopenhagen, Dänemark	CPH	1	SE
Córdoba, Argentinien	COR	-3	NO
Dakar, Senegal	DKR	0	NO
Dublin, Irland	DUB	0	SE
Durban, Süd Afrika	DUR	2	NO
Frankfurt, Deutschland	FRA	1	SE
Glasgow, Schottland	GLA	0	SE
Guatemala City, Guatemala	GUA	-6	NO
Hamburg, Deutschland	HAM	1	SE
Havana, Kuba	HAV	-5	SH
Helsinki, Finnland	HEL	2	SE
Hong Kong, China	HKG	8	NO
Irkutsk, Russland	IKT	8	SK
Jakarta, Indonesien	JKT	7	NO
Johannesburg, Süd Afrika	JNB	2	NO
Kingston, Jamaica	KIN	-5	NO

Stadt	Code	Time Zone	DST
Kinshasa, Kongo	FIH	1	NO
Kuala Lumpur, Malaysia	KUL	8	NO
La Paz, Bolivien	LPB	-4	NO
Lima, Peru	LIM	-5	NO
Lisbon, Portugal	LIS	0	SE
Liverpool, England	LPL	0	SE
London, England	LON	0	SE
Lyon, Frankreich	LYO	1	SE
Madrid, Spanien	MAD	1	SE
Manila, Philippinen	MNL	8	NO
Marseille, Frankreich	MRS	1	SE
Melbourne, Australien	MEL	10	SA
Mexico City, Mexico	MEX	-6	SU
Milano, Italien	MIL	1	SE
Montevideo, Uruguay	MVD	-3	SM
Moskau, Russland	MOW	3	SK
München, Deutschland	MUC	1	SE
Nairobi, Kenya	NBO	3	NO
Nanjing (Nanking), China	NKG	8	NO
Neapel, Italien	NAP	1	SE
New Delhi, Indien	DEL	5.5	NO
Odessa, Ukraine	ODS	2	SE
Osaka, Japan	KIX	9	NO

Stadt	Code	Time Zone	DST
Oslo, Norwegen	OSL	1	SE
Panama City, Panama	PTY	-5	NO
Paris, Frankreich	PAR	1	SE
Perth, Australien	PER	8	NO
Prague, Tschechien	PRG	1	SE
Rangoon, Myanmar	RGN	6.5	NO
Reykjavík, Island	RKV	0	NO
Rio de Janeiro, Brasilien	RIO	-3	sb
Rome, Italien	ROM	1	SE
Salvador, Brasilien	SSA	-3	NO
Santiago, Chile	SCL	-4	sc
São Paulo, Brasilien	SPL	-3	sb
Shanghai, China	SHA	8	NO
Singapur, Singapur	SIN	8	NO
Sofia, Bulgarien	SOF	2	SE
Stockholm Arlanda, Schweden	ARN	1	SE
Sydney, Australien	SYD	10	SA
Tokyo, Japan	TKO	9	NO
Tripoli, Libien	TRP	2	NO
Wien, Österreich	VIE	1	SE
Warschau, Polen	WAW	1	SE
Zürich, Schweiz	ZRH	1	SE

DST Definition

SA = Australien DST.
SB = Süd Brasilien DST. Wechselt jährlich.
SC = Chile DST
SE = Standard Europa DST.
SG = Ägypten DST
SH = Havana, Kuba DST
SI = Irak und Syrien DST
SK = Irkutsk & Moskau DST
SM = Montevideo, Uruguay DST
SN = Namibia DST
SP = Paraguay DST
SQ = Iran DST wechselt eventuell jährlich.
ST = Tasmania DST
SU = Standard Amerika DST.
SZ = Neu Seeland DST
NO = Orte die keine DST unterstützen

EG KONFORMITÄTSERLÄKRUNG

Produkt : PRO EC (TE821)

Dieses Produkt entspricht bei bestimmungsmäßiger Anwendung den grundlegenden Anforderungen des Artikels 3 der R&TTE 1999/5/EC Richtlinie:

Effizienter Gebrauch des Funkfrequenzspektrums
(Artikel 3.2 der R&TTE Richtlinie)
Angewandter Standard(s) **EN 300 220-3:2000**

Elektromagnetische Verträglichkeit
(Artikel 3.1.b der R&TTE Richtlinie)
Angewandter Standard(s) **EN 301 489-1,3:2000**
Angewandter Standard(s) **EN 60950-1:2001**

Zusätzliche Information:
Damit ist das Produkt konform mit der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG und der Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG und trägt die entsprechende CE Kennzeichnung.

Konform in folgenden Ländern :
Alle EU Staaten, die Schweiz (CH) und (N)

CE